



## Standort Berlin

Berlin, den 20.06.2019

### Solidaritätserklärung

Fast 29 Jahre nach der Vereinigung Deutschlands ist unser Land, was Arbeitszeiten angeht, immer noch zweigeteilt.

Eine Angleichung der Arbeitszeit ist lange überfällig und dringend notwendig.

Wir die Kolleginnen und Kollegen vom OSRAM Standort Berlin, vertreten durch die Vertrauensleute und den Betriebsrat, erklären uns solidarisch zu den Forderungen unserer Kolleginnen und Kollegen im Tarifgebiet II und ihren Kampf für die 35 Stunden Woche.



Wir unterstützen eure Forderungen und wünschen euch viel Erfolg !

## 35 im Osten wie im Westen – Jetzt ist unsere Zeit!



Ich willige darin ein, dass die IG Metall Fotos von mir und gegebenenfalls meinen Namen und meine gewerkschaftlichen Funktionen speichern sowie zeitlich und örtlich unbegrenzt verbreiten (d.h. in Print-Medien nutzen) und öffentlich zur Schau stellen (d.h. in Online-Medien nutzen) darf. Die Nutzung erfolgt auf der Internetseite der IG Metall und zur Berichterstattung in den Medien der IG Metall (z.B. metalzeitung, Flugblätter).

Diese Einverständniserklärung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf kann an [datenschutz@igmetall.de](mailto:datenschutz@igmetall.de) gesendet werden.

Nachname:	Vorname:	Betrieb:	Telefon:	E-Mail:	Unterschrift:
Guth	Frederik	Ostam	4623240	rilu73@yphoo.de	
Faig	Audreas	Ostam	.	o.fajpa.ostam.de	
Fandke	Philipp	Ostam		p.fandke@ostam.de	
Zindler	Frankon	OSR FM			
Praeger	Mirko	Ostam			
Weichert	René	Ostam			
Buley	Kenton	OSLAN			
Wülbörg	Uavin	Ostam			
Leitz	Michaela	Ostam			

Nachname:	Vorname:	Betrieb:	Telefon:	E-Mail:	Unterschrift:
Hofstädt	Ralph	OSRAM			
Peters	Winfried	Osrām			
Plöggel	Eckip	Ostrām			
Janasik	Mattias	Osvam			
Engel	Matthias	Osvam			
Solomonow	Angele	Osvam			
Poparska	lidija	<			

Datenschutzhinweis: Namen und zur Bearbeitung notwendige Daten werden unter Beachtung der aktuellen Datenschutzgesetze gespeichert und verarbeitet. Eine Kopie der unterzeichneten Einwilligungserklärung erhält die/der Datenschutzbeauftragte der IG Metall.